

A. Rechtsprechung des BGH zur Kranken- und Krankentagegeldversicherung:

1. Krankenversicherung

1.1. Neuregelung im Versicherungsvertragsgesetz, §§ 192 - 208 VVG

- 1.1.1. Versicherte Person und Versicherungspflicht, § 193 VVG
 - Bestandsschutz für Altversicherungsverträge
 - Zulässigkeit des Prämienzuschlags
- 1.1.2. Tarifwechsel, § 204 VVG
 - Übertragung von Altersrückstellungen; ferner BVerfG vom 26.6.2013, 1 BvR 1148/13, bei juris
 - Wechsel von Herkunftstarif in Zieltarif
- 1.1.3. Kündigung des Versicherungsnehmers, § 205 VVG
 - Nachweis der Anschlussversicherung für Versicherungsnehmer
 - Nachweis der Anschlussversicherung für volljährigen Mitversicherten
- 1.1.4. Kündigung des Versicherers, § 206 VVG
 - außerordentliche Kündigung
- 1.1.5. Fortsetzung des Versicherungsverhältnisses, § 207 VVG
 - Kenntnis des Versicherten von der Kündigung
- 1.1.6. Anzuwendende Vorschriften, § 194 VVG
 - Wechsel der Geschlechtszugehörigkeit

1.2. Erstattungsfähigkeit von Kosten

- reproduktionsmedizinische Behandlung
- private Krankenhäuser
- Batteriekosten für Hörgerät
- Auslegung Arztklausel
- Behandlung durch Ärzte oder Logopäden

2. Krankentagegeldversicherung

- Arbeitsunfähigkeit eines Rechtsanwalts
- Mobbing I + II
- Abgrenzung zur Berufsunfähigkeit
- Nachweis Arbeitsunfähigkeit
- selbständige Tätigkeit
- Umorganisation bei Selbständigem

B. Aktuelle Probleme der PKV

1. Rechtsfragen des Basistarifs

- 1.1. Voraussetzungen des Kontrahierungsanspruchs
- 1.2. Zugang für alle Sozialhilfeempfänger?

2. Aktuelle instanzgerichtliche Rechtsprechung zur medizinischen Notwendigkeit

- 2.1. Alternativmedizinische Behandlungsmethoden, § 4 Abs. 6 MB/KK
- 2.2. Übermaßbehandlungen, § 5 Abs. 2 MB/KK

C. Der Notlagentarif der Privaten Krankenversicherung - Rechtsfragen und erste Erfahrungen aus der Praxis

1. Notlagentarif und neues Mahnverfahren in der Krankheitskostenvollversicherung
2. Verringerung der Schuldenlast: Rückwirkende Anwendung des Notlagentarifs und Widerspruchsrecht des Versicherungsnehmers
3. Leistungsumfang des Notlagentarifs im Vergleich zum "Ruhen der Leistungen" nach bisheriger Rechtslage
4. Folgen bei Missbrauch des Notlagentarifs